


Protokoll <b>Kiezzrunde Niederschönhausen</b>	
Datum	14.04.2026
Ort	Bard College, Platanenstraße 24, 13156 Berlin
Moderation	Lorna Cannon, Sanskriti Shrestha
Protokoll	Peggy Matusch
Teilnehmer	Bezirksamtsvertretung, lokale Stiftungen und Einrichtungen, Studenten des Bard College und Anwohner
Entschuldigt	Antje, Evi, Doris, Katja, Kerstin, Christine, Thomas, Doris
Seiten	3

### **TOP 1: Projekt des Bard College zur Verbesserung der Barrierefreiheit in Niederschönhausen – Nachbarschaftsrundgang**

Der Nachbarschaftsrundgang mit dem Bezirksamt, dem Bard College und weiteren Unterstützern fand am 14.04.2026 statt. Rund 30 Personen nahmen daran teil. Treffpunkt war um 17:00 Uhr in der Platanenstraße 24, 13156 Berlin.

Bereits am Vormittag hatte – aus organisatorischen Gründen – ein separater Rundgang mit Vertretern der Kaspar Hauser Stiftung stattgefunden, an dem etwa 17 Personen teilnahmen. Dabei rückten zwei Punkte besonders in den Fokus: Zum einen das große Loch im Gehweg direkt vor dem Gebäude der Kaspar-Hauser-Stiftung, das seit zwei Jahren besteht. Zum anderen die Baumaterialien an der Ecke Platanenstraße/Waldstraße, die seit Monaten den Gehweg blockieren, obwohl die zugehörige Baustelle längst abgeschlossen ist.

Sanskriti Shrestha, Studentin am Bard College und Mitinitiatorin der Aktion, ist selbst gehbehindert und auf einen Rollator angewiesen. Vor Ort schilderte sie eindrücklich, dass bereits der kurze Weg von der Platanenstraße zum Standort des Bard College in der Waldstraße für sie zu einer erheblichen Herausforderung wird. Der Gehweg ist mit dem Rollator kaum passierbar – Unebenheiten und nicht abgesenkte Bordsteine machen die Strecke nahezu unbenutzbar. Deshalb bleibt ihr oft nichts anderes übrig, als auf die Straße auszuweichen, was angesichts des Verkehrs in der Platanenstraße ein deutliches Sicherheitsrisiko bedeutet.

Während des Rundgangs gingen alle Teilnehmer gemeinsam diese Strecke ab und markierten die identifizierten „Störfelder“ gut sichtbar mit bedruckten Luftballons oder Flyern. Sanskriti Shrestha bedankte sich ausdrücklich bei allen, die den Rundgang unterstützten und damit ein wichtiges Zeichen für mehr Barrierefreiheit setzten. Auch anwesende Rollstuhlfahrer berichteten aus ihrem Alltag und machten deutlich, welche zusätzlichen Hürden durch unwegsame oder beschädigte Gehwege entstehen.

Das Bard College hatte zu diesem Rundgang Pressevertreter eingeladen – doch trotz der Bemühungen blieb die Presse an diesem Tag leider fern. Umso wertvoller war die engagierte Dokumentation durch die Studenten des Bard College: Sie begleiteten den Rundgang mit Fotos und Videoaufnahmen, die auf Anfrage gern zur Verfügung gestellt werden können.

Zum Abschluss trafen sich alle Beteiligten in der Cafeteria des Bard College in der Waldstraße 15 zu einem kurzen gemeinsamen Gespräch.

Lorna Cannon informierte darüber, dass am 13.04.2026 die Petition „*Barrierefreie Gehwege jetzt: Für sichere Wege in Niederschönhausen*“ gestartet wurde, die bis Oktober diesen Jahres läuft. Ziel ist es, bis dahin mindestens **2.900 Unterschriften** (Quorum) zu sammeln und die Petition anschließend dem Bezirksamt Pankow – Straßen- und Grünflächenamt (SGA) – zu übergeben.

Die Petition kann online unter folgendem Link unterzeichnet werden:  
<https://www.openpetition.de/petition/online/barrierefreie-gehwege-jetzt-fuer-sichere-wege-in-niederschoenhausen>

Alternativ können über den beigefügten Flyer Unterschriften gesammelt und dem Bard College übergeben werden. Lorna hofft auf eine breite Unterstützung.

Aus dem Abschlussgespräch ergaben sich zudem weitere Hinweise:

- Unterschriftensammlung an einem Samstag vor dem REWE-Markt, da dort viele Anwohner erreicht werden können
- Ansprache ansässiger Mieter über die jeweiligen Wohnungsbaugesellschaften oder Genossenschaften
- Zusätzliche Einreichung der Petition beim Ausschuss für Bürgerdienste, Eingaben und Beschwerden
- Anfrage für einen Informationsstand beim Kunstfest der GESOBAU im Schlosspark



### Nächste Treffen Kiezzrunde Niederschönhausen

- **12.05.2026 / 17.30 h:** Kaspar Hauser Stiftung, Platanenstraße 114, 13156 Berlin (Cafeteria im Hinterhof)
- **16.06.2026 / 17.30 h:** Kinderbauernhof Pinke-Panke, Am Bürgerpark 15-18, 13156 Berlin
- **18.08.2026 / 17.30 h:** Albert Schweitzer Stiftung, Bahnhofstraße 32, 13129 Berlin
- **15.09.2026 / 17.30 h:** Björn Schulz Stiftung, Wilhelm-Wolf-Straße 38, 13156 Berlin (Gartenhaus)
- **13.10.2026 / 17.30 h:** offen
- **10.11.2026 / 17.30 h:** offen
- **15.12.2026 / 17.30 h:** offen

Für die als offen gekennzeichneten Termine suchen wir noch einen Veranstaltungsort, bitte gern Rückmeldungen/Vorschläge.